

Genau hinsehen und vergleichen

- 1 Am Anfang jeder Zeile steht ein Wort.
Nur ein Wort in der Zeile sieht genauso aus.
a) Sieh dir jede Zeile genau an.
b) Kreise das gleiche Wort ein.



Genau hinsehen und vergleichen

- 2 In jedem Feld findest du zwei Abkürzungen.
Manchmal sind sie gleich, manchmal nicht.
a) Finde die Felder mit den gleichen Abkürzungen möglichst schnell.
b) Kreise sie ein.

SOS SOS	SMS SWS	NDR NDR	CD DC
USA AUS	DVD DVD	HSV HSV	WDR WDR
DRK DKR	ZDF ZDF	PKW PKW	ZOB ZOB
LKW KWL	MTV MVT	NRW WNR	SAT STA
VHS VHS	BRD BDR	DIN DNI	ARD ARD

Es sind Felder mit gleichen Abkürzungen.

Lange Wörter zerlegen

- 3 Lange Wörter verstehst du leichter, wenn du sie zerlegst.
Die einzelnen Wörter kennst du meistens.
Lies die Nomen von oben nach unten.
Lies langsam und genau.

Not
Notruf
Notrufsäule

Fuß
Fußball
Fußballverein

Feuer
Feuerwehr
Feuerwehrauto

Kohlen
Kohlenberg
Kohlenbergwerk

Schule
Schulbus
Schulbusfahrer
Schulbusfahrerausbildung

Kinder
Kindergarten
Kindergartenspiel
Kindergartenspielplatz

Butter
Butterbrot
Butterbrotpapier
Butterbrotpapiertüte

Park
Parkplatz
Parkplatzwächter
Parkplatzwächterbüro

Lesen trotz Hindernis

- 4 Schaffst du es, diesen Text zu lesen?
Versuche es!

SARA IST EIN MÄDCHEN AUS SÜDAMERIKA.
SIE HAT ZWEI BRÜDER UND DREI SCHWESTERN.
SARA KANN NICHT JEDEN TAG ZUR SCHULE GEHEN.
SIE MUSS ZWEI MAL IN DER WOCHE ARBEITEN.
IHRE FAMILIE BRAUCHT DAS GELD.
VIELE KINDER MÜSSEN WIE SARA ARBEITEN.
MEHR DAZU LIEST DU AUF DEN NÄCHSTEN SEITEN.

Carlos erzählt von seinem Leben

- 1 Ich heiße **Carlos** und bin elf Jahre alt.
- 2 Ich gehe nicht in die Schule,
- 3 denn ich **muss Geld verdienen**. Jeden Tag arbeite ich
- 4 **in einem Kohlenbergwerk** tief unten in der Erde.
- 5 Weil ich so klein bin, kann ich gut
- 6 **in die engen Gänge**¹ kriechen. Dort schlage ich
- 7 **die Kohle**² von den Wänden und fülle sie **in Säcke**.
- 8 Für jeden vollen Sack Kohle bekomme ich Geld.

- 9 Wenn ich **nach Hause** komme, gebe ich **das Geld**
- 10 meiner Mutter. Meine **Mutter freut sich**.
- 11 Nun kann sie wieder **etwas zum Essen** für mich und
- 12 meine vier kleinen Brüder und Schwestern **kaufen**.
- 13 Ich bin **stolz**, dass ich meiner Mutter
- 14 mit dem verdienten Geld helfen kann.



Der **Textknacker** hilft dir, den Text zu lesen und zu verstehen.
Beachte zunächst die folgenden Schritte.

- Sieh die **Bilder** an.
- Lies die **Überschrift**.
- Zähle die **Absätze**.
- Lies die **Schlüsselwörter**.

- 1 Lies den Text jetzt leise für dich.

Manche **Wörter** werden im Text erklärt.

- 2 Dieses Wort wird im Text erklärt: **das Kohlenbergwerk**.
Welche Erklärung ist die richtige?
a) Kreuze an.

- ☐ Ein Kohlenbergwerk ist von schönen Bäumen umgeben.
- ☐ Ein Kohlenbergwerk liegt tief unten in der Erde.
- ☐ Ein Kohlenbergwerk steht auf einem Berg.

b) Schreibe die richtige Erklärung in dein Heft ab.

¹ der Gang, die Gänge: ein schmaler Weg zwischen hohen Wänden
² die Kohle: Sie sieht aus wie ein schwarzer Stein. Man kann mit Kohle Wärme erzeugen.

→ Schreibe die Wörter, die Bedeutung und die Beispielsätze in dein Heft ab.



Kläre
unbekannte
Wörter!

Manche **Wörter** werden in der Fußnote erklärt.

3 Markiere im Text die Wörter,
die in der Fußnote auf Seite 38 erklärt werden.

4 a) Lies die Fußnote auf Seite 38.
b) Schreibe die Wörter, die Bedeutung und
die Beispielsätze in dein Heft ab.

5 Die folgenden drei Sätze sind aus dem Text.
Verbinde die richtigen Teile.

Ich gehe nicht in die Schule,

gebe ich das Geld meiner Mutter.

Wenn ich nach Hause komme,

dass ich meiner Mutter mit
dem verdienten Geld helfen kann.

Ich bin stolz,

denn ich muss Geld verdienen.

Du hast den Text verstanden.
Jetzt kannst du die W-Fragen beantworten.

6 Beantworte die Fragen zum Text.
Schreibe ganze Sätze.

A) **Wie** heißt der Junge?

Der Junge

B) **Warum** geht Carlos nicht in die Schule?

C) **Wo** arbeitet Carlos?

D) **Was** macht Carlos mit dem verdienten Geld?

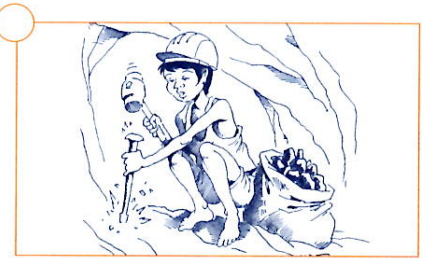


Stelle W-Fragen!

Wer? Was?
Wann? Wo?
Warum? Wie?

Die Kinderarbeit

- 1 **Auf der ganzen Welt** müssen ungefähr
- 2 **211 Millionen Kinder** arbeiten. Das sind mehr als
- 3 zweieinhalbmal so viele Menschen wie in Deutschland leben.
- 4 Die Kinder sind zwischen 5 und 14 Jahren alt.
- 5 Sie können **nicht lernen** und **nicht spielen**.
- 6 Sie müssen **arbeiten**, um Geld zu verdienen.
- 7 Ihre Familien brauchen das **Geld zum Leben**.
- 8 Die Kinder arbeiten in Teppichfabriken,
- 9 auf Kakaoplantagen¹ oder in Kohlenbergwerken.
- 10 In Indien zum Beispiel arbeiten viele Kinder
- 11 in Teppichfabriken, denn sie können
- 12 mit ihren kleinen Fingern besonders gut
- 13 **Teppiche knüpfen**².
- 14 In Ghana zum Beispiel arbeiten viele Kinder
- 15 auf Kakaoplantagen.
- 16 Dort **pflücken** die Kinder **die Kakaobohnen**.
- 17 Viele dieser Kinder bekommen **zu wenig zu essen** und
- 18 müssen sehr lange arbeiten. Darum werden sie **krank**.



im Kohlenbergwerk



Der **Textknacker** hilft dir, den Text zu lesen und zu verstehen.
Beachte zunächst die folgenden Schritte.

- Sieh die **Bilder** an.
- Lies die **Überschrift**.
- Zähle die **Absätze**.
- Lies die **Schlüsselwörter**.

1 Lies den Text jetzt leise für dich.

Manche **Wörter** werden durch die Bilder erklärt.

- 2 Kinder arbeiten an verschiedenen Orten.
- a) Ordne die Bildunterschriften den Bildern zu. Nummeriere sie.
 - b) Schreibe die passende Bildunterschrift unter das Bild.

☐ auf der Kakaoplantage

☐ in der Teppichfabrik



Kläre
unbekannte
Wörter!

¹ die Kakaoplantage, die Kakaoplantagen: große Felder, auf denen Kakaopflanzen wachsen

² knüpfen: Knoten machen

→ Schreibe die Wörter und die Bedeutungen in dein Heft ab.

Manche **Wörter** werden im Text erklärt.

- 3 Wie viel sind **211 Millionen**?
- a) Suche die passende Erklärung im Text.
 - b) Schreibe die Erklärung ab.

211 Millionen: _____



Kläre
unbekannte
Wörter!

Manche **Wörter** werden in der Fußnote erklärt.

- 4 a) Lies die Fußnote auf Seite 40.
b) Schreibe die Wörter und die Bedeutungen in dein Heft ab.

Lange Wörter verstehst du leichter, wenn du sie zerlegst.
Die Bedeutung der einzelnen Wörter kennst du meistens.

- 5 Zerlege die zusammengesetzten Nomen.
Mache nach jedem Nomen einen senkrechten Strich.

das Kohlen|bergwerk die Kinderarbeit

die Kakaopflanzung

die Teppichfabrik



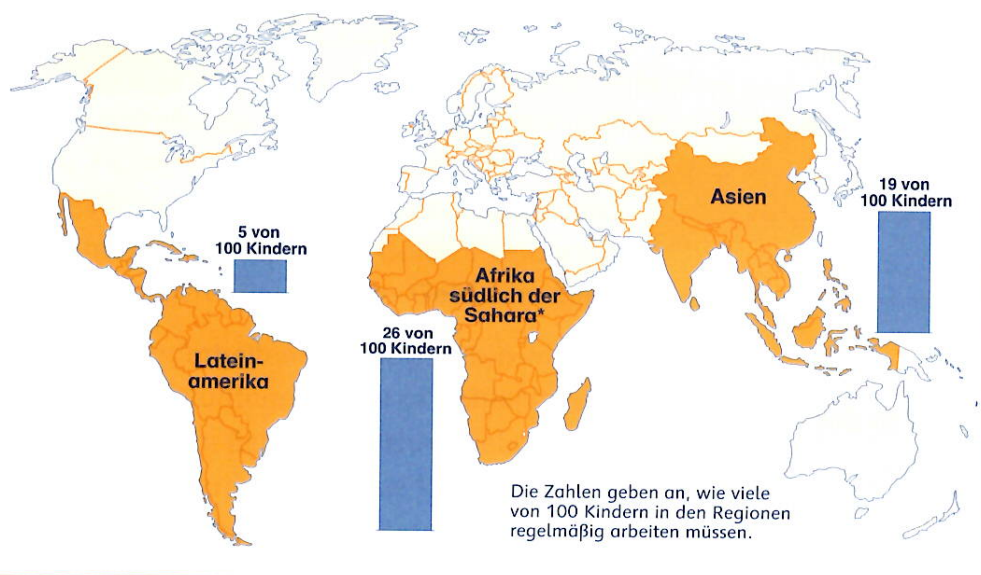
Zerlege
lange Wörter!

Du hast den Text verstanden.

Jetzt kannst du die richtigen Aussagen ankreuzen.

- 6 Was steht in dem Text?
Kreuze die richtigen Aussagen an.
- ☐ Die Familien brauchen das Geld zum Sparen.
 - ☐ Die Familien brauchen das Geld zum Leben.
 - ☐ Die Kinder arbeiten in Teppichgeschäften.
 - ☐ Die Kinder arbeiten in Teppichfabriken.

Kinder arbeiten in verschiedenen Regionen



Der **Textknacker** hilft dir auch, eine Grafik zu lesen und zu verstehen. Eine **Grafik** besteht oft aus Bildern, Zahlen und Wortgruppen.

Die **Überschrift** sagt etwas über das Thema der Grafik.

- 1 a) Lies die Überschrift.
b) Was ist das Thema der Grafik?
Schreibe es auf.



Lies
die **Überschrift**!

- 2 Sieh zunächst die Grafik als Ganzes an.
a) Was siehst du in der Grafik? Kreuze an.

☐ einen Atlas ☐ ein Kartenspiel ☐ eine Landkarte

b) Was zeigt die Karte?

☐ Deutschland ☐ Europa ☐ die Erde

c) Was siehst du in der Karte?

☐ Säulen  ☐ Kreise 



Sieh die Grafik
als Ganzes an!

Diese Grafik hat zwei Teile: eine **Karte** und **Säulen**.
Kläre die Bedeutung der zwei Teile.



Sieh die Teile
der Grafik an!

- 3 a) Sieh die Karte genau an.
b) Schreibe auf, welche Regionen in der Karte genannt werden.

- 4 Zu jeder Region gehört eine Säule.
Über den Säulen findest du verschiedene Zahlen.
Schreibe auf, was die Zahlen bedeuten.

In Lateinamerika müssen 5 von 100 Kindern arbeiten.

In Afrika müssen

In Asien

Du hast die Grafik verstanden.
Jetzt kannst du die Frage beantworten.

- 5 In der Grafik sind drei Regionen genannt.
Wo müssen die meisten Kinder von 100 arbeiten?
Schreibe einen Satz.

Die meisten Kinder



Extraportion

- 6 Europa und Nordamerika werden in der Grafik nicht genannt.
Was könnte der Grund sein? Schreibe einen vollständigen Satz.

Lesen, vergleichen und ergänzen

- 1 In jedem Feld findest du ein gleiches Paar.
Es fehlen aber Buchstaben.
Ergänze sie.

der	d <u>e</u> r	ent	e <u> </u> t	aus	<u> </u> us	zer	z <u> </u> r
mem	me <u> </u>	pfl	<u> </u> fl	vor	v <u> </u> r	bro	br <u> </u>
sch	s <u> </u> h	str	<u> </u> tr	auf	a <u> </u> f	rzt	<u> </u> zt
spl	s <u> </u> l	fli	fl <u> </u>	hin	<u> </u> in	chr	ch <u> </u>
her	he <u> </u>	grü	<u> </u> rü	ein	<u> </u> in	fah	fa <u> </u>
end	<u> </u> nd	pla	p <u> </u> a	art	ar <u> </u>	ock	o <u> </u> k

Genau hinsehen und vergleichen

- 2 In jeder Reihe findest du zwei Wörter zweimal.
a) Finde diese Paare möglichst schnell.
b) Kreise sie farbig ein.

mir	mein	mal	wir	mit	mal	mit	mich	wird	weil
auf	als	an	aus	ab	am	ans	am	auf	acht
zwei	zum	zehn	zu	zum	um	zwölf	zur	zwei	zwar
die	dich	der	dir	das	dich	dies	dein	der	da
wem	wo	wie	wer	wann	was	weil	wann	wem	wen
nur	neu	nie	neun	nach	nie	noch	nicht	nach	nein
bei	bis	bald	bin	bis	bist	bade	bald	binde	beim
im	ist	in	ihn	ihr	ihn	im	ins	ihm	ich
im	um	uns	ins	in	und	ums	uns	rund	und
sie	sind	sein	so	seid	sie	seit	soll	seid	sonst
hier	her	hin	hier	hoch	halt	hast	hat	hoch	heiß

Schnell und fehlerfrei lesen – die Lesepyramide

3 Trainiere deine Lesegeschwindigkeit.

a) Lies die Wörter laut und möglichst schnell.

Lies von oben nach unten.

Wie weit schaffst du es, ohne einen Fehler zu machen?

sie	so
die	wie
für	nur
fast	klein
aber	jetzt
früher	dort
vielen	oder
selbst	wenig
meistens	vielleicht
zum Essen	die Freizeit
wir gehen	wir kaufen
nur Bücher	jeden Tag
manchmal	für die Schule
beinahe alles	im Supermarkt
die Menschen	zum Anziehen
keine Geschäfte	nur bestimmte Dinge
etwas brauchen	früher war das anders

b) Kannst du noch schneller lesen, ohne einen Fehler zu machen?

Versuche es noch einmal.

Einkaufen heute

- 1 **Wir kaufen fast jeden Tag** etwas **ein**. Wir kaufen Dinge **zum Essen**
- 2 oder **zum Anziehen**, für die Freizeit oder für die Schule und vieles mehr.
- 3 Meistens kaufen wir **im Supermarkt** ein. In so einem großen Geschäft
- 4 finden wir **beinahe alles**, was wir brauchen.
- 5 Manchmal gehen wir aber auch in **ein kleines Spezialgeschäft**.
- 6 Dort können wir **nur bestimmte Dinge** kaufen, zum Beispiel
- 7 nur Bücher oder nur Sportschuhe oder nur Werkzeuge.
- 8 **Wir machen** nur noch **wenige Dinge selbst**. Vielleicht kocht
- 9 deine Mutter manchmal selbst Marmelade, dein Vater baut ein Haus
- 10 für das Meerschweinchen oder deine Oma strickt einen Pullover.
- 11 **Früher war das anders**. Es gab noch **keine Geschäfte** und
- 12 **keine Supermärkte**, in denen man alles kaufen konnte.
- 13 Aber wie bekamen die Menschen früher die Dinge, die sie brauchten?



Der **Textknacker** hilft dir, den Text zu lesen und zu verstehen.
Beachte zunächst die folgenden Schritte.

- Sieh die **Bilder** an.
- Lies die **Überschrift**.
- Zähle die **Absätze**.
- Lies die **Schlüsselwörter**.

- 1 Lies den Text jetzt leise für dich.

Manche **Wörter** werden im Text erklärt.

- 2 Was ist ein **Supermarkt**? Was ist ein **Spezialgeschäft**?
 - a) Finde die Wörter im Text.
 - b) Lies die Textstellen noch einmal genau.
 - c) Schreibe die Erklärungen auf. Schreibe ganze Sätze.



Kläre
unbekannte
Wörter!

Der Supermarkt ist

Das Spezialgeschäft ist

Du hast den Text verstanden.
Jetzt kannst du den Inhalt wiedergeben.

- 3 Beantworte die Fragen zum Text.
Schreibe ganze Sätze.

A) **Was** machen wir fast jeden Tag?

Wir kaufen

B) **Wo** kaufen wir ein?

C) **Was** kaufen wir in einem Spezialgeschäft?

- 4 Schreibe in einem Satz auf, wovon der Text handelt.
Tipp: Die Schlüsselwörter helfen dir.

- 5 Der Text endet mit einer Frage: **Aber wie bekamen die Menschen früher die Dinge, die sie brauchten?**

a) Überlege dir eine Antwort.

Tipp: Die Wörter in der Randspalte helfen dir.

b) Schreibe deine Antwort auf.



Stelle W-Fragen!

Wer? Was?

Wann? Wo?

Warum? Wie?



früher
auf dem Land
selbst machen
in der Stadt
kaufen
auf dem Markt
tauschen



Einkaufen im Mittelalter



- 1 Die Menschen, die **auf dem Land** lebten, machten ihre **Kleidung**
- 2 **und Nahrung**¹ **selbst**. Sie machten zum Beispiel **Butter**.
- 3 Aber **manche Dinge** konnte **nicht** jeder **selbst machen**,
- 4 zum Beispiel Töpfe aus Keramik oder einfachen Schmuck.
- 5 Diese Dinge **tauschten die Menschen** deshalb ein.
- 6 Sie gingen auf den **Markt in der Stadt**.



- 7 Die Menschen **in den Städten** waren oft Handwerker.
- 8 Die **Handwerker** machten auch Dinge selbst, aber sie **machten**
- 9 **nur eine Sache**: die Bäcker backten Brot und die Schuhmacher
- 10 machten Schuhe. Was sie nicht selbst herstellen konnten,
- 11 mussten sie **auf dem Markt kaufen**. Dort **verkauften** sie auch
- 12 **ihre Waren**². Wenn der Schuhmacher nicht alle Schuhe
- 13 in der eigenen Stadt verkaufen konnte, musste er sie
- 14 **in einer anderen Stadt verkaufen**. Das machte er aber nicht selbst.
- 15 Das **machten die Kaufleute oder Händler**.



- 16 Die **Kaufleute kauften und verkauften** alle Sachen. Sie verkauften
- 17 Felle, Holz, Wachs, Getreide, Fisch, Salz, Wolle und
- 18 vieles mehr. **Aus fernen Ländern** brachten sie Gewürze,
- 19 Seide und Öl. **Sie sammelten** alle Waren **in großen Lagern**.
- 20 Dort wurden die Waren sortiert und verpackt.
- 21 Dann verkauften die Händler sie weiter.



1 die Nahrung: das Essen

2 die Waren: die Sachen, die die Handwerker selbst machten

→ Schreibe die Wörter und die Bedeutungen in dein Heft ab.

Die **Bilder** erzählen etwas über den Inhalt des Textes.
Die **Überschrift** sagt etwas über den Inhalt des Textes.

- 1 Worum geht es vermutlich in dem Text?
- a) Sieh die Bilder genau an.
 - b) Lies die Überschrift.
 - c) Schreibe drei Stichwörter auf.

- 2 Lies den Text jetzt leise für dich.

Die **Absätze** gliedern den Text.
In einem Absatz steht, was zusammengehört.

- 3 a) Nummeriere die drei Absätze.
b) Schreibe zu jedem Absatz die passende Überschrift.

Die Handwerker in der Stadt

Früher auf dem Land

Die Händler oder Kaufleute



Zähle
die **Absätze**!

Manche **Wörter** werden im Text erklärt.

- 4 Manche Wörter werden durch ein Beispiel erklärt.
Für **die Handwerker** findest du im Text zwei Beispiele.
- a) Lies noch einmal den zweiten Absatz.
 - b) Markiere die Beispiele im Text.
 - c) Ergänze den Satz.



Kläre
unbekannte
Wörter!

Handwerker sind zum Beispiel _____ oder

_____.

- 5 Was machten **die Kaufleute**?
- a) Finde im Text die Erklärung.
 - b) Ergänze den Satz.

Die Kaufleute _____ und _____ alle Sachen.

- c) Im Text wird für **die Kaufleute** noch ein anderes Wort verwendet.
Markiere es.

Manche **Wörter** werden durch Bilder erklärt.

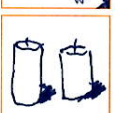
6 Was kauften und verkauften die Händler auf dem Markt?

a) Hier findest du Ausschnitte aus dem großen Bild.

Sieh die Ausschnitte genau an.

b) Schreibe die passenden Nomen auf die Linien.

Tipp: Du findest sie in der Randspalte.



Sieh
die **Bilder** an!

ABC

die Seide
das Getreide
das Fell
das Holz
das Salz
das Wachs
die Fische
der Topf

Schlage unbekannte Wörter im **Wörterbuch** nach –
aber erst zum Schluss!

7 Manche Wörter werden nicht im Text und nicht durch Bilder erklärt.

Welche Wörter musst du im Wörterbuch nachschlagen?

Schreibe die Wörter mit Erklärung in dein Heft.



Schlage
im **Wörterbuch**
nach!

Du hast den Text genau gelesen.

Jetzt kannst du die richtige Aussage ankreuzen.

8 Was kauften die Handwerker auf dem Markt?

Kreuze die richtige Aussage an.

Tipp: Lies noch einmal den zweiten Absatz.

- ☐ Die Handwerker kauften, was sie selbst gemacht hatten.
- ☐ Die Handwerker kauften, was sie nicht verkaufen konnten.
- ☐ Die Handwerker kauften, was sie nicht selbst herstellen konnten.
- ☐ Die Handwerker kauften, was sie nicht brauchten.

Du hast den Text verstanden.

Jetzt kannst du die wichtigen Informationen zusammenfassen.

9 Was waren die Aufgaben der Händler?

a) Lies den dritten Absatz noch einmal genau.

b) Beschreibe die Aufgaben mit deinen eigenen Worten.

Tipp: Die Verben in der Randspalte helfen dir.

ABC

kaufen
mitbringen
sammeln
verkaufen

10 Wer ist jeweils gemeint?

a) Lies noch einmal im Text nach.

b) Schreibe die Nomen auf die Linien.

A) **Sie** machten ihre Nahrung und Kleidung selbst.

A) _____

B) **Sie** machten nur eine Sache selbst.

Was ihnen zum Essen fehlte, kauften **sie** auf dem Markt.

B) _____

C) **Sie** verkauften Felle, Farben, Holz, Wachs, Getreide,
Fisch, Salz, Wolle und vieles mehr.

C) _____

Extraportion

11 Die Menschen im Mittelalter kauften viele Sachen auf dem Markt ein. Was machten sie daraus?

a) Bilde Sätze.

b) Schreibe die Sätze in dein Heft.

Aus Wachs
Aus Holz
Aus Getreide
Aus Seide

machten die Menschen

Brote.
Kerzen.
Tische.
Kleider.

Starthilfe

Aus Wachs machten
die Menschen Kerzen.

c) Hast du noch mehr Ideen? Schreibe auf.

HINWEIS: Wenn du zu Hause kein Wörterbuch hast, nutze ruhig das Internet (Wikipedia).

AUFGABE: Momentan wird deine Welt auf den Kopf gestellt. Wie hat sich unser Einkaufsverhalten in diesen letzten Tagen verändert? Was heißt Kaufen im Moment? Was verbirgt sich hinter dem Wort Einkaufserlebnis? Nehme ruhig auch Bezug zu früheren Zeiten (siehe die vorherigen Blätter - wenn du aber auf diese Seiten Bezug nimmst, vermerke dies in deinem Text mit einer Fußnote). Schreibe einen kleinen Aufsatz (mindestens zwei A4 Seiten)!